

1.)

Die Ableitung des Gipsmischungsverhältnisses.
(bei dem Zusatz des Radiums).

Diagramm



Jedes Radiumatom zerfällt in
ein Glimmerion und ein Radonatom.

Wenn man die Glimmerionen in einem
Kohlensäure oder auf einem Zinkpulver
sicheres machen. Ist ^{man} die Anzahl der
unterschieden Glimmerionen in einem bestimmten
Zeit messen und messen diese den folgenden
Zustand. Ist bei 1 gr Radium in einem Kisten
auf und beschaffen mit dieser Mischung einen
großen flüssigen Glaszylinder. Man spritzt in
einen kleinen Glaszylinder ab und wägt so
eine sehr geringe Menge Radium. dieses
Radium flüssig ist in einem Behälter ein,
das eine Öffnung mit einer Abzugsmasse
hat. In der Gussformung oder einem Mittelstück
des Radiums flüssig ist einen Kugelförmigen
Mischungsverhältnis. Ist zu sehen wie die Mischung

Bzalt mit Dosisdosis (größen $\frac{d^2 \pi}{4}$ zusammen
 Gylindern. auf dem Röhren. 27 ziele
 Die Gylindere die in einem Röhre folgen.
 Das ganze Röhre hat die Oberfläche $4r^2 \pi$.
 Auf dem Röhre fällt also das $\frac{d^2 \pi}{4}$ Teil.
 $\frac{4r^2 \pi}{4}$

27 brauchen davon die Gylindere für das ganze
 Röhre d. h. für die ganze Röhre.
 Dies sollen sein, dass in 1. Röhre 1gr Radium
 $1,25 \cdot 10^{14}$ Gylindere ausstrahlt.
Es zerfallen also $1,14 \cdot 10^{18}$ Radiumatome
in einem Jahr.

Dies sollen wir das entsprechende Gylindere
 und sollen sein, dass in 1 Jahr $0,0422 \text{ cm}^3$
 Gylindere ausstrahlen aus 1gr Radium.
 Es bilden sich also in Jahr $0,0422 \cdot 10^{-3} \text{ l He.}$
 Dies sind Moleküle befinden sich in einem
 Teil Gylindere? Dies sollen folgenden

3.

Proportion auf $0,0422 \text{ l He} : 1,14 \cdot 10^{18} = 1 \text{ Mol in Liter} : x \text{ Mol}$
 Dies besagen zeigt die Dichtefakt eines Mol
 nach der Avogadro'schen Regel. da die Moleküle
 der Gase symmetrisch sind können wir
 einen 1 gr. Molekül bildet in einem Liter
 $1,14 \cdot 10^{18}$ Gasmoleküle.

Nach Avogadro: gleiche Volumina gasförmiger
 Gase enthalten bei gleichem Druck und gleicher
 Temperatur die gleiche Anzahl von Molekülen.

Wir betrachten 2 Gase G_1 und G_2 ihre Dichtezahlen
 seien L_1 und L_2 und die Gasarten ihrer Moleküle
 M_1 und M_2 . Nach Avogadro sind in 1 Liter beider
 Gase die gleiche Anzahl von Molekülen enthalten.

Es ist also: $M_1 : M_2 = L_1 : L_2$

L_2 Dichtezahl des Wasserstoffs = 1,429 gr.

M_2 Molekulargewicht des " = 32

Es folgt das Molekulargewicht eines anderen
 Gases (M_1). $M_1 : 32 = L_1 : 1,429$

$$M_1 = \frac{32}{1,429} \cdot L_1 = 22,4 \cdot L_1$$

4.
aus dieser für alle Gase geltende Beziehung folgt.

Das in der Mischung verbleibende Molekulargewicht eines
jeden Gases ist gleich dem 22,4fachen seines Dichtengewichts
oder man das Molekulargewicht als Mol eines
Stoffs bezeichnet dann man also sagen.

Ein Mol eines Gases enthält das gleiche Gewichtstoff
nimmt in gasförmigen Zustand einen Raum von 22,4 l
ein. Wieviele Moleküle sind also in 1 Mol Helium
enthalten? Dies zeigen jetzt 1 Mol in Litern ausgedrückt
in die Proportion $0,0422 \text{ ltl} : 1,14 \cdot 10^{18} = 22,4 : x$ ein.
und berechnen daraus x .

$$x = \frac{22,4 \cdot 1,14 \cdot 10^{18}}{0,0422 \cdot 10^{-3}} = 6,06 \cdot 10^{23}$$

Es sind also in einem Mol Helium

$6,06 \cdot 10^{23}$ Moleküle enthalten.

dieses ist die Avogadro'sche Zahl.